

Durelon(TM) Maxicap(TM) Pulver

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

| | |
|--|--|
| Handelsname | Durelon(TM) Maxicap(TM) Pulver - MSDS Nr. 16-2833-8 |
| Hersteller / Lieferant | 3M ESPE AG D-82229 Seefeld / Germany Telefon + 49 (0) 8152-700-0, Telefax + 49 (0) 8152-700-1366 |
| Notfallauskunft | + 49 (0) 8152-700-0 Telefon +49 (0) 171-6515144 (siehe unter Punkt 16) |
| Empfohlene(r) Verwendungszweck(e) | Bestandteil eines dentalen Carboxylat-Befestigungszements |

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung
N; R50/53

R-Sätze
50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt
siehe unter Punkt 11, 12 und 15

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr. | EG-Nr. | Bezeichnung | [Gew-%] | Einstufung |
|------------|-----------|----------------|---------|---------------|
| 9003-01-4 | | Polyacrylsäure | 10 - 20 | |
| 7783-47-3 | 31-999-3 | Zinndifluorid | 1 - 4 | Xn, R22-38-41 |
| 18282-10-5 | 242-159-0 | Zinndioxid | 1 - 5 | |
| 1314-13-2 | 215-222-5 | Zinkoxid | 70 - 80 | N, R50/53 |

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen. Wenn Anzeichen/Symptome anhalten, Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.
Wenn Anzeichen/Symptome anhalten, Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen ggf. Kontaktlinsen entfernen und Augen gründlich mit viel Wasser spülen.
Wenn Anzeichen/Symptome anhalten, Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten, wenn nicht durch medizinisches Personal anders angewiesen. Dem Betroffenen 2 Gläser Wasser verabreichen. Bewusstloser Person niemals etwas in den Mund einflößen. Arzt konsultieren.

Durelon(TM) Maxicap(TM) Pulver

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Alle Löschmittel möglich. Auf die Umgebung abstimmen.

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Beim Verbrennen entstehen reizende Rauche.

Nicht entflammbar.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Sonstige Hinweise

Gefährliche Zersetzungsprodukte im Brandfall siehe unter Punkt 10

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Schutzmaßnahmen aus den anderen Abschnitten beachten.

Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Verfahren zur Reinigung

Raum belüften. Verschüttetes/ausgetretenes Material aufnehmen. Rückstände aufwischen. In einen UN-geprüften Behälter geben und verschließen.

Zusätzliche Hinweise

Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben.

Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

Schutzmaßnahmen aus anderen Abschnitten beachten.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang

Handhabung des Produktes ausschließlich durch zahnärztliches / zahntechnisches Fachpersonal gemäß Gebrauchsinformation.

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter gut verschlossen, in trockenen und sauberen Räumen, nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln und Getränken aufbewahren.

Nicht bei Temperaturen über 25 °C aufbewahren.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Art | [mg/m ³] | [ml/m ³] | Spitzenb. | Bemerkung |
|---------|---|-----------|----------------------|----------------------|-----------|-----------|
| | Allgemeiner Staubgrenzwert (siehe auch Nummer 2.4) Einatembare Fraktion | 8 Stunden | 10 | | 2(II) | AGS |

Atemschutz

Unter normalen Gebrauchsbedingungen ist kein Atemschutz erforderlich.

Handschutz

Längeren oder wiederholten Hautkontakt vermeiden.

Schutzhandschuhe werden bei normaler Handhabung nicht benötigt.

Durelon(TM) Maxicap(TM) Pulver

Augenschutz

Augenkontakt vermeiden. Das Folgende sollte je nach Bedarf allein oder in Kombination getragen werden, um Augenkontakt zu vermeiden: Schutzbrille mit Seitenschutz.

Körperschutz

Längeren und wiederholten Hautkontakt vermeiden.

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Verschlucken vermeiden.

Hygienemaßnahmen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

| | | |
|-------------|--------------|--------------------------|
| Form | Farbe | Geruch |
| Pulver | hellrosa | schwach charakteristisch |

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

| | Wert | Temperatur | bei | Methode | Bemerkung |
|---------------------------------|----------------|------------|-----|---------|-------------------|
| pH-Wert im Lieferzustand | | | | | nicht anwendbar |
| Siedepunkt | | | | | nicht anwendbar |
| Schmelzpunkt | | | | | nicht bestimmt |
| Flammpunkt | | | | | nicht anwendbar |
| Zündtemperatur | | | | | nicht bestimmt |
| Selbstentzündung | | | | | nicht bestimmt |
| Untere Explosionsgrenze | | | | | nicht anwendbar |
| Obere Explosionsgrenze | | | | | nicht anwendbar |
| Dampfdruck | | | | | nicht anwendbar |
| Dichte | 2,8 - 3,2 g/ml | 23 °C | | | |
| Relative Dampfdichte | | | | | nicht anwendbar |
| Löslichkeit in Wasser | | 23 °C | | | teilweise löslich |
| Viskosität 1 | | | | | nicht anwendbar |

Durelon(TM) Maxicap(TM) Pulver

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

Zu vermeidende Stoffe

Keine bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid
Reizende Gase und Dämpfe

Weitere Angaben

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf. Stabil.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Allgemeine Bemerkungen

Auswirkungen bei Augenkontakt:

Mäßige Augenreizung: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Schmerzen, Tränenfluss und verschwommenes Sehvermögen einschließen.

-

Auswirkungen bei Hautkontakt:

Milde Hautreizung: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung und Juckreiz einschließen.

-

Auswirkungen beim Verschlucken:

Reizung im gastrointestinalen Bereich: Anzeichen/Symptome können Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall einschließen.

-

Auswirkungen bei Inhalation:

Reizung der oberen Atemwege: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasensekret, Heiserkeit, Kopf-, Nasen- und Halsschmerzen einschließen.

-

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Allgemeine Hinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Empfehlung für das Produkt

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften deponiert oder in geeigneten Verbrennungsanlagen verbrannt werden.

Produktabfälle in praxisüblichen Mengen können unter den gleichen Rahmenbedingungen wie Altmedikamente mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Empfehlung für die Verpackung

Gereinigte Verpackungsmaterialien den örtlichen Wertstoffkreisläufen zuführen.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Durelon(TM) Maxicap(TM) Pulver

! 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport ADR/RID (GGVSE)

UN 3077 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Zinkoxid), 9, III

! Seeschiffstransport IMDG (GGVSee)

UN 3077 ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S. (Zinc oxide), 9, III
kein Marine Pollutant, EMS: F-A, S-F

Lufttransport ICAO/IATA-DGR

UN 3077 Dangerous Goods in Excepted Quantities of class, 9, III

! Weitere Angaben zum Transport

Kleinstmengenregelung: Nach Spalte 7 der Tabelle A (Verzeichnis der gefährlichen Güter) ist der Transport von 6kg je Innenverpackung und 30kg je Versandstück (bzw. 6kg je Innenverpackung und 20kg je Versandstück bei Dehn- oder Schrumpffolienverpackungen) als begrenzte Menge möglich.

15. VORSCHRIFTEN

Hinweise zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft und gekennzeichnet.

Kennzeichnung

N Umweltgefährlich

R-Sätze

50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze

24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife
51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
60 Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.
61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/
Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Nationale Vorschriften

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

! 16. SONSTIGE ANGABEN

! Weitere Informationen

Diese Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitsanforderungen des Produktes / der Produkte und stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse bei Drucklegung.

Aus der Übermittlung der Angaben ergibt sich keine Beschaffensvereinbarung oder eine Aussage zur Verwendungseignung.

Dem Verwender obliegt es, in eigener Verantwortung die Eignung des Produktes zur Verwendung im Einzelfall zu prüfen und die Beachtung einschlägiger Gesetze und Regelung sicherzustellen.

Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere, nicht in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkte.

-

+49 (0)171-6515144 (Außerhalb der Geschäftszeiten)

-

Änderungsgrund: Angaben zum Transport ergänzt.

-

Durelon(TM) Maxicap(TM) Pulver

Verantwortliche Abteilung: Product Safety

Wortlaut der in Kapitel 3 angegebenen R-Sätze (Nicht Einstufung der Zubereitung!)

R 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R 38 Reizt die Haut.

R 41 Gefahr ernster Augenschäden.

R 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

| | |
|--|--|
| Handelsname | Durelon(TM) Maxicap(TM) Flüssigkeit - MSDS Nr. 16-2831-2 |
| Hersteller / Lieferant | 3M ESPE AG D-82229 Seefeld / Germany Telefon + 49 (0) 8152-700-0, Telefax + 49 (0) 8152-700-1366 |
| Notfallauskunft | + 49 (0) 8152-700-0 Telefon +49 (0) 171-6515144 (siehe unter Punkt 16) |
| Empfohlene(r) Verwendungszweck(e) | Bestandteil eines dentalen Carboxylat-Befestigungszements |

2. MÖGLICHE GEFAHREN**Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt**

siehe unter Punkt 11, 12 und 15

kein gefährliches Produkt im Sinne der Richtlinie 67/548/EWG

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**Gefährliche Inhaltsstoffe**

| CAS-Nr. | EG-Nr. | Bezeichnung | [Gew-%] | Einstufung |
|----------------|---------------|--------------------|----------------|-------------------|
| 7732-18-5 | 231-791-2 | Wasser | > 99 | |

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**Nach Einatmen**

Keine besonderen Erste-Hilfe-Maßnahmen erforderlich.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Wenn Anzeichen/Symptome anhalten, Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt

Augen mit viel Wasser spülen. Wenn Anzeichen/Symptome anhalten, Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Keine besonderen Erste-Hilfe-Maßnahmen erforderlich.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**Geeignete Löschmittel**

Alle Löschmittel möglich. Auf die Umgebung abstimmen.

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Beim Verbrennen entstehen reizende Rauche.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Sonstige Hinweise

Gefährliche Zersetzungsprodukte im Brandfall siehe unter Punkt 10

Durelon(TM) Maxicap(TM) Flüssigkeit

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Schutzmaßnahmen aus den anderen Abschnitten beachten.

Umweltschutzmaßnahmen

Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.

Verfahren zur Reinigung

Raum belüften. Verschüttetes/ausgetretenes Material mit absorbierendem Material (z.B. Kieselgur) abbinden und sammeln. Rückstände aufwischen. In einen UN-geprüften Behälter geben und verschließen.

Zusätzliche Hinweise

Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben.

Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

Schutzmaßnahmen aus anderen Abschnitten beachten.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang

Handhabung des Produktes ausschließlich durch zahnärztliches / zahntechnisches Fachpersonal gemäß Gebrauchsinformation.

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter gut verschlossen, in trockenen und sauberen Räumen, nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln und Getränken aufbewahren.

Nicht bei Temperaturen über 25 °C aufbewahren.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Atemschutz

Unter normalen Gebrauchsbedingungen ist kein Atemschutz erforderlich.

Handschutz

Schutzhandschuhe werden bei normaler Handhabung nicht benötigt. Längeren oder wiederholten Hautkontakt vermeiden.

Augenschutz

Augenkontakt vermeiden. Das Folgende sollte je nach Bedarf allein oder in Kombination getragen werden, um Augenkontakt zu vermeiden: Schutzbrille mit Seitenschutz.

Körperschutz

Längeren und wiederholten Hautkontakt vermeiden.

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Verschlucken vermeiden.

Hygienemaßnahmen

Nach der Arbeit und vor Pausen Hände reinigen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form

flüssig

Farbe

farblos

Geruch

geruchlos

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

| | Wert | Temperatur | bei | Methode | Bemerkung |
|---------------------------------|---------|------------|-----|---------|-----------|
| pH-Wert im Lieferzustand | 3,4-3,9 | 23 °C | | | |

| | Wert | Temperatur | bei | Methode | Bemerkung |
|------------------------------------|--------------|------------|-----|--------------------|--------------------|
| Siedepunkt | ca. 100 °C | | | | |
| Schmelzpunkt | | | | | nicht bestimmt |
| Flammpunkt | | | | | nicht anwendbar |
| Zündtemperatur | | | | | nicht bestimmt |
| Selbstentzündung | | | | | nicht bestimmt |
| Untere Explosionsgrenze | | | | | nicht anwendbar |
| Obere Explosionsgrenze | | | | | nicht anwendbar |
| Dampfdruck | ca. 22,6 hPa | | | | |
| Dichte | 1 - 1,1 g/ml | | | | |
| Relative Dampfdichte | <= 1 | | | (Ref. Std.: AIR=1) | |
| Löslichkeit in Wasser | | 23 °C | | | mischbar |
| Viskosität 1 | 2,4 mPa*s | | | | |

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**Zu vermeidende Bedingungen**

Keine bekannt.

Zu vermeidende Stoffe

Keine bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

Reizende Gase und Dämpfe

Weitere Angaben

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf. Stabil.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE**Allgemeine Bemerkungen**

Auswirkungen bei Augenkontakt:

Leichte Augenreizung: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung und Tränenfluß einschließen.

-

Auswirkung bei Hautkontakt:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung ist bei gelegentlichem Hautkontakt keine signifikante Hautreizung zu erwarten.

-

Auswirkungen beim Verschlucken:

Von einem versehentlichen Verschlucken werden keine nachteiligen Auswirkungen auf die Gesundheit erwartet.

-

Auswirkungen bei Inhalation:

Es werden keine gesundheitsschädigende Wirkungen erwartet.

-

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Allgemeine Hinweise

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt und zu erwarten.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Empfehlung für das Produkt

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften deponiert oder in geeigneten Verbrennungsanlagen verbrannt werden.

Produktabfälle in praxisüblichen Mengen können unter den gleichen Rahmenbedingungen wie Altmedikamente mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Empfehlung für die Verpackung

Gereinigte Verpackungsmaterialien den örtlichen Wertstoffkreisläufen zuführen.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Weitere Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. VORSCHRIFTEN

Hinweise zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien nicht kennzeichnungspflichtig.

Nationale Vorschriften

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

16. SONSTIGE ANGABEN

Weitere Informationen

Diese Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitsanforderungen des Produktes / der Produkte und stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse bei Drucklegung.

Aus der Übermittlung der Angaben ergibt sich keine Beschaffenheitsvereinbarung oder eine Aussage zur Verwendungseignung.

Dem Verwender obliegt es, in eigener Verantwortung die Eignung des Produktes zur Verwendung im Einzelfall zu prüfen und die Beachtung einschlägiger Gesetze und Regelung sicherzustellen.

Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere, nicht in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkte.

-

+49 (0)171-6515144 (Außerhalb der Geschäftszeiten)

-

Änderungsgrund: Revision

-

Verantwortliche Abteilung: Product Safety